



US-Börsen

Nach einer Erholungsbewegung zum Wochenstart dürften die US-Börsen am Dienstag mit Kursverlusten in den Handel starten. Am Montag hatte die Aussage von US-Präsident Donald Trump, dass mit dem Iran verhandelt werde und Angriffe auf die Energieinfrastruktur des Landes für fünf Tage ausgesetzt würden, zu deutlichen Kursgewinnen am Aktienmarkt geführt. Allerdings wurden Trumps Angaben vom Iran dementiert. Inzwischen steigen die Ölpreise wieder.

Konjunktur

Die Arbeitsproduktivität im Unternehmenssektor außerhalb der Landwirtschaft ist im vierten Quartal 2025 um 1,8 % gestiegen, wie das U.S. Bureau of Labor Statistics auf revidierter Basis mitgeteilt hat. Die Produktion legte demnach um 1,5 % zu, während die geleisteten Arbeitsstunden um 0,2 % sanken. Die Lohnstückkosten im Unternehmenssektor außerhalb der Landwirtschaft stiegen im vierten Quartal 2025 um 4,4 %, was einen Anstieg der Stundenvergütung um 6,3 % sowie einen Produktivitätszuwachs von 1,8 % widerspiegelt. In den vergangenen vier Quartalen erhöhten sich die Lohnstückkosten um 2,4 %.

Unternehmen

Der weltgrößte Elektronik-Auftragsfertiger Taiwan Semiconductor stößt nach Angaben eines Broadcom-Managers an seine Kapazitätsgrenzen, wie die Nachrichtenagentur Reuters berichtet. Zwar werde die Produktionskapazität bis 2027 ausgeweitet, doch gebe es für 2026 einen Engpass, sagte der hochrangige Broadcom-Manager Natarajan Ramachandran. Der Fahrdienstleister Uber befindet sich in Verhandlungen, um für einen hohen dreistelligen Millionenbetrag den Chauffeur-Service Blacklane zu erwerben. Dies berichtet das Manager-Magazin. Der Deal stehe kurz davor, finalisiert zu werden.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
CoreWeave	+1,43 % auf \$83,13	Aanalystenkommentar
Apollo Global Management	-4,75 % auf \$105,20	Limitiert Rückzahlungen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 24.03.2026 14:31 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Richmond Fed Manufacturing Index März	15:00	Niedrig	keine
API Öl-Lagerbestände	21:30	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 24.186 + 24.465 + 24.884 + 25.382
Intraday Unterstützung: 24.186 + 23.969 + 23.854 + 23.279

Rückblick

Der Nasdaq 100 eröffnete den gestrigen Handelstag mit einem deutlichen Plus und vollzog direkt zu Beginn einen Sprung über den Widerstand bei 24.186 Punkten. Im weiteren Verlauf kletterte der Index bis auf ein Niveau von 24.465 Punkten, das er jedoch im späten Geschäft nicht mehr behaupten konnte. Bis zum Handelsende fiel der Wert auf 24.188 Punkte zurück. Trotz dieses Rücksetzers gelang es dem Index durch den gestrigen Anstieg, die untere Begrenzung der seit Oktober 2025 bestehenden Seitwärtsbewegung zwischen 26.182 und 23.854 Punkten erfolgreich zu verteidigen.

Charttechnischer Ausblick

Durch das Halten der unteren Begrenzung dieser mehrmonatigen Range hat sich der Nasdaq 100 aus einer technisch kritischen Lage befreit und besitzt nun theoretisches Potenzial bis an die obere Begrenzung des Korridors. Da die gestrige Tageskerze jedoch wenig überzeugt, bleibt das Risiko für die bullische Seite weiterhin auf einem hohen Niveau. Ein Rückfall unter die Marke von 23.854 Punkten könnte nach wie vor eine dynamische Verkaufswelle auslösen, die den Index in Richtung 22.222 Punkte oder im Extremfall sogar bis auf 21.734 Punkte drücken könnte.

Intraday Widerstände: 46.495 + 46.691 + 47.269 + 48.431/48.482
Intraday Unterstützung: 45.369 + 45.073 + 44.668 + 43.340

Rückblick

Nachdem der Dow Jones am 10. Februar 2026 bei 50.512 Punkten sein aktuelles Allzeithoch markiert hatte, ging er in eine Abwärtsbewegung über. Im Zuge dieser Korrektur näherte er sich am vergangenen Freitag mit einem Tief bei 45.369 Punkten der signifikanten Unterstützungszone an, die sich zwischen 45.073 und 44.668 Punkten erstreckt. Am gestrigen Handelstag zog der Index schließlich wieder deutlich an. Er erreichte im Tagesverlauf fast den EMA200 auf Tagesbasis bei 46.691 Punkten, scheiterte aber letztlich an diesem gleitenden Durchschnitt und drehte dort wieder nach unten ab.

Charttechnischer Ausblick

Der gestrige Kursverlauf liefert ein erstes Indiz dafür, dass die seit dem Allzeithoch vorherrschende Abwärtsbewegung beendet sein oder sich zumindest in ihrer Endphase befinden könnte. Ein verlässlicher Boden wurde bislang allerdings noch nicht ausgebildet, und auch wichtige charttechnische Hürden konnten noch nicht durchbrochen werden. Gelingt dem Dow Jones nun eine stabile Bodenbildung, ist mittelfristig ein Anstieg auf und über 55.000 Punkte möglich. Ein stabiler Rückfall unter 45.073 bis 44.668 Punkte würde hingegen Abgaben Richtung 43.115 oder 41.401 auslösen.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

HÄLT DER HPYE UM GOLD, SILBER & CO AUCH 2026?

Rohstoffe

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 6.594 + 6.623 + 6.720 + 6.789
Intraday Unterstützung: 6.521 + 6.481 + 6.399 + 6.336

Rückblick

Der S&P 500 verzeichnete gestern einen starken Start und schoss unmittelbar zur Eröffnung nach oben, was den Index auf ein Tageshoch bei 6.651 Punkten führte. Dieser Schwung ließ im Tagesverlauf jedoch nach, sodass der Index wieder abgab und eine optisch unschöne Tageskerze hinterließ. Der Schlusskurs lag schlussendlich unterhalb des Widerstands bei 6.623 Punkten. Dennoch konnte der Index die wichtige Marke bei 6.521 Punkten zurückerobern, nachdem er am Freitag noch knapp unter diesem Niveau aus dem Handel gegangen war.

Charttechnischer Ausblick

Für die Bullen stellt der gestrige Handelstag ein erstes Hoffnungszeichen dar. Sollte dem Index nun ein Ausbruch über die Marke von 6.623 Punkten auf Tagesschlusskursbasis gelingen, würde dies weiteres Aufwärtspotenzial freisetzen und das Allzeithoch bei 7.002 Punkten wieder als Kursziel in den Fokus rücken. Ein erneuter Rückfall unter das Niveau von 6.521 Punkten ist zum aktuellen Zeitpunkt jedoch keinesfalls ausgeschlossen. Falls es zu einem solchen Unterschreiten kommt, ist eine Fortsetzung der Abwärtsbewegung bis in den Bereich von 6.147 oder 6.076 Punkten sofort wieder möglich.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweiligen Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, die Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

halts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.